

Treffpunkt
Ochtendung



Miteinander

Gegründet 1991 zunächst als „Treffpunkt Miteinander“. Er möchte das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung fördern, ist offen für alle und will dazu beitragen, Unsicherheiten in der Begegnung mit behinderten Menschen abzubauen und zu einem „unbehinderten“ Umgang zu ermutigen.

Vielfältige Angebote tragen dazu bei, dass ALLE dabei sein können und helfen, diesem Ziel näher zu kommen. Durch Ausflüge, Fahrten zur Disco der Lebenshilfe nach Trier, Karnevalsfeiern, gemeinsam gestaltete Gottesdienste, Aktionen mit Firmbewerber:innen, Sportstunden in Kooperation mit der DJK Ochtendung, gemeinsames Backen und Basteln, ein Muttertagsfrühstück ... versucht die Gruppe, die Angst vor Begegnungen von Menschen mit und ohne Behinderung abzubauen. Die jährliche Karnevalssitzung hat sich inzwischen zu einer Großveranstaltung entwickelt und ist ein fester Bestandteil des Karnevals in Ochtendung. Sie findet in der Kulturhalle statt, in der an diesem Nachmittag ca. 600 Personen miteinander feiern und Menschen mit und ohne Behinderung aus Nah und Fern das Programm gestalten.

Durch den Sachausschuss „Miteinander - Menschen mit und ohne Behinderung“ werden das ganze Jahr über die Probleme behinderter Menschen in unserer Pfarreiengemeinschaft in den Blick genommen und die Familien begleitet. In diesem Sachausschuss arbeiten Eltern von Menschen mit Behinderung und Ehrenamtliche der Pfarrei mit. Es wird jährlich vielfältiges Programm von den Mitarbeitenden gestalten.

Es hat sich inzwischen eine zweite Gruppe für jüngere Menschen gefunden. In der "Ballspielgruppe Miteinander" treffen sich 6 bis 16-jährige Menschen mit und ohne Behinderung.